

8 Tage PORTUGAL - SPANIEN - Pilgerreise mit Fatima und Santiago de Compostela



Fatima

imagesofportugal



Lissabon - Entdeckerdenkmal



Reise-Nr. ÖK P-E-5108

Portugal liegt im Westen der iberischen Halbinsel und wird im Westen und Süden vom Atlantischen Ozean und im Osten und Norden von Spanien begrenzt. Portugal ist ein Land mit einem reichen Kulturerbe und einer glorreichen Vergangenheit. Einst waren es Seefahrer wie Vasco da Gama, der den Seeweg von Europa nach Indien entdeckte, und Fernão Magellan, der als erster Mensch die Welt umsegelte, die Portugal zu Ruhm verhalfen. Die Vielfalt der einstigen Seemacht zeigt sich heute noch überall. Man fühlt sich in die Zeit des Mittelalters zurück versetzt, wenn man das Kloster Batalha besucht mit fantasievollen Ornamenten und Figuren in Stein. Frühgotik der Zisterzienser findet man in Alcobaca mit den Sarkophagen von Don Pedro und Dona Ines, den berühmten Liebenden des Landes. Alte prächtige Kathedralen sind Zeugnisse aus der Zeit des Barock. Zeugen des goldenen Zeitalters sind das Hieronymuskloster, der Belem Turm und das Entdeckerdenkmal in der Hauptstadt Lissabon. In Porto, der zweitgrößten Stadt des Landes, fasziniert jeden Besucher der z. B. kachelgeschmückte Bahnhof Sao Bento und der arabische Saal in Portos Börse. Prächtige Landschaften, kunstvoll angelegte Weinterrassen, steile Hänge und kleine Dörfer erlebt man bei einer Fahrt durch das Dourotal. Fatima ist einer der wichtigsten katholischen Wallfahrtsorte für Pilger aus aller Welt. Es wird berichtet, dass sich dort im Jahr 1917 eines der mysteriösesten Ereignisse der Kirchengeschichte ereignet hat. Die drei Hirtenkinder Lucia dos Santos, Jacinta und Francisco Marto hatten auf einem freien Feld eine Erscheinung einer rätselhaften Frauengestalt gesehen, die heute als die Jungfrau von Fatima bekannt ist. Santiago de Compostela ist der Zielpunkt des berühmten Jakobswegs, eines mittelalterlichen Pilgerwegs, der dank seines monumentalen Reichtums bis heute zahlreiche Besucher aus aller Welt anlockt und von der Unesco zum Welt-Kulturerbe erklärt wurde. Der Name der Stadt leitet sich von dem Apostel Sankt Jakob („Santiago“) her, der hier begraben liegt. Für Gläubige bleibt der Besuch beider Pilgerstätten ein Leben lang in Erinnerung. Gläubige aus aller Welt begegnen sich im Gebet und erleben selbst ein Wunder - das Wunder der Gemeinschaft.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Flug nach **Lissabon**. Empfang durch die örtliche Reiseleitung. Orientierungsfahrt und **Hotelbezug für 2 Nächte in Lissabon**.

2. Tag: Lissabon. Stadtrundfahrt und Besichtigungen. Kurzer Halt beim **Pombal Platz** (Marques de Pombal). Anschließend Spaziergang durch die Altstadt **Alfama**, wo die Uhren scheinbar stehen geblieben sind. Besuch der **Burg Sao Jorge** mit dem besonders sehenswerten Spitzbogenhaus mit fünf Spitzbögen und einer geschnitzten und mit Arabesken verzierten Tür aus dem 17. Jh. Herrlicher Blick von der Aussichtsplattform der Festung über die gesamte Stadt. Besuch der **Kathedrale Sé Patriarcal** (Igreja de Santa Maria Maior) und zur **Antoniuskirche**, welche an den beliebten Hl. Antonius von Padua erinnert, der hier geboren wurde. **Möglichkeit zur Feier einer Hl. Messe z. B. in der Antoniuskirche.** Danach Besichtigung des **Turms von Belem** (nur von außen möglich), Burg und Wahrzeichen Lissabons, und Halt am **Entdeckerdenkmal**, am Ufer des Flusses Tejo in einer einmaligen, imposanten Gegend gelegen. Es hat die Form einer Karavelle und zeigt Heinrich den Seefahrer am Bug, der eine kleine Karavelle in der Hand hält, und weitere Helden der portugiesischen Geschichte wie den Seefahrer Vasco da Gama, Pedro Álvares Cabral (Entdecker Brasiliens), Fernão Magellan (1520 Überquerung des Pazifik), den Schriftsteller Camoes und viele

andere. Besuch der **Kirche** des 1502 im Renaissancestil erbauten **Hieronymusklosters**, welches zu den bemerkenswertesten Sakralbauten der Welt zählt, u. a. mit dem Grab Vasco da Gamas. Danach Rückkehr zum Hotel.

3. Tag: Fahrt zum mittelalterlichen Städtchen **Obidos**, bekannt als „**Dorf der Königinnen**“, mit Spaziergang durch die wunderschönen Gassen (unterwegs probieren Sie ein Gläschen des berühmten Kirschlikörs). Anschließend Fahrt zum Fischerörtchen **Nazaré**. Nach einer Pause (Gelegenheit, den berühmten Fischeintopf zu probieren) Weiterfahrt auf den hoch über Nazaré gelegenen **Sitio-Hügel** mit Blick auf die imposante Steilküste. **Möglichkeit zur Feier einer Hl. Messe in der Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau“ (Igreja da Nossa Senhora in Nazaré).** Danach weiter zum Zisterzienserkloster von **Alcobaca**. Besichtigung des vom ersten portugiesischen König Afonso Henriques erbauten Zisterzienserklosters, in dem sich die Grabstätten von Don Pedro und Dona Ines befinden. Führung durch die längste Kirche (114 m) und durch die Klosterräume. Weiterfahrt nach **Batalha** mit Besichtigung des **Klosters S. Maria da Vitoria** (Kloster der Schlacht). Wegen seiner architektonischen und historischen Bedeutung und seiner mit 33 m hohen Kirche zählt es zu den wichtigsten kunsthistorischen Denkmälern im Land (UNESCO Welt-Kulturerbe). Weiterfahrt nach **Fatima**, einer der bedeutendsten

katholischen Wallfahrtsorte der Welt. Zwischen Mai und Oktober 1917 fanden dort Marienerscheinungen statt. **Hotelbezug für 2 Nächte in Fatima. Möglichkeit zur Teilnahme an der abendlichen Lichterprozession (21:30 Uhr).**

4. Tag: Um 08:00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an der Hl. Messe in der Friedenskapelle (italienisch oder um 07:30 Uhr portugiesisch). Anschließend Wanderung auf dem **Kreuzweg am Kalvarienberg**, vorbei an **Valinhos**, wo der Engel dreimal die Erscheinung der Hl. Maria prophezeite, nach **Aljustrel**, mit den Häusern, in denen die Seherkinder geboren wurden. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung in **Fatima. Möglichkeit zur Teilnahme am Rosenkranzgebet (12:00 Uhr, 18:30 Uhr oder 21:30 Uhr kurz vor der Lichterprozession).**

5. Tag: Teilnahme an der Hl. Messe um 08:00 Uhr. Weiterfahrt nach **Porto** der zweitgrößten Stadt des Landes, an der Mündung des **Rio Douro** gelegen mit den unentwegt hin und her fahrenden Portweinbooten von und zum **Dourotal**, Geburtsort von Heinrich dem Seefahrer. Bummel durch den ältesten Stadtteil **Ribeira** mit seinen engen Gassen und farbenfroh mit Fliesen verzierten Häusern. Besichtigung der Bahnhofshalle **Estação de São Bento**, 1896 erbaut und verziert mit großen Wandbildern aus Azulejos, der barocken **Kathedrale „Se“** und des **Palacio da Bolsa** (Börsenplatz). **Besuch einer Portweinkellerei mit Führung und Weinprobe. Hotelbezug in Porto für 1 Nacht.**

6. Tag: Fahrt nach **Guimaraes**, der „Wiege der Nation“. Rundgang durch die erste Hauptstadt Portugals, in der sich Alfonso Henriques 1139 zum König ernannte. Besichtigung des **Castelo de Guimaraes**. Spaziergang durch die gut erhaltene und unter Denkmal stehenden **Altstadt** u. a. zum Palast der Herzöge von Bragança (letzte Dynastie der portugiesischen Monarchie). In der eigenartigen Architektur des zu Beginn des 15. Jh. errichteten

Palastes, spiegeln sich die europäischen Einflüsse der Epoche wider. Anschließend Weiterfahrt nach **Braga**. Die alte Erzbischofsstadt ist seit dem Mittelalter Portugals religiöse Metropole und wird wegen ihrer vielen Kirchen auch das „Rom Portugals“ genannt. Besuch der Wallfahrtskirche **Bom Jesus do Monte** mit beeindruckender barocker Freitreppe. **Möglichkeit zur Feier einer Heiligen Messe in der Wallfahrtskirche.** Anschließend Fahrt über das **Grenzgebiet am Rio Miño** nach **Santiago de Compostela/Spanien**, der Hauptstadt von **Galiziens**, welche zu den bedeutendsten Pilgerzielen des christlichen Mittelalters gehört und Endpunkt des Jakobsweges ist. Hotelbezug in/ bei **Santiago de Compostela** für 2 Nächte.

7. Tag: Besichtigung von **Santiago de Compostela**, das jahrhundertlang der berühmteste Wallfahrtsort Europas war: **Kathedrale** mit dem prächtigen Portico de la Gloria und **Altstadt**. Um 12:00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an der Pilgermesse. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

8. Tag: Zeit zur freien Verfügung und **Teilnahme an der Pilgermesse**. Transfer zurück nach Portugal und zum Flughafen Porto und **Rückflug**.

Leistungen: Flug, Flughafen-, Flugsicherheits- und Passagiergebühren, Übernachtung in landesüblichen Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Halbpension (Frühstücksbüfett und Abendessen), Citytax für Lissabon (neu ab 01.01.2016), Rundreise im modernen klimatisierten Bus, deutschsprachige fachkundige Reiseleitung vom 1. - 8. Tag, Transfers und Eintrittsgelder lt. Programm, ökologische Luftfahrtsteuer.

Nicht enthalten: Trinkgelder, Getränke, Versicherung, Erhöhung der Kerosinzuschläge der Fluggesellschaften nach Angebotserstellung sowie persönliche Ausgaben.

